

Zeitschrift: Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur
Herausgeber: Bund Schweizerischer Frauenvereine
Band: 21 (1939)
Heft: 35

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bund Schweizer. Frauenvereine

Einladung zur 38. Generalversammlung in Winterthur
Samstag den 30. September 1939

Geehrte Frauen, liebe Verbündete!

Wir haben die Freude, Sie zu unserer 38. Generalversammlung einzuladen, die am 30. September in Winterthur stattfinden wird. Sie wissen, daß wir die diesjährige Jahresversammlung auf einen halben Tag beschränkt haben, um den ganzen Sonntag der Landesausstellung widmen zu können. Wenn auch die meisten von Ihnen zu diesem Zeitpunkt die Ausstellung bereits gesehen haben werden, so wird sie bei dieser Gelegenheit gewiß mancher gern noch einmal durchwandern, bevor die Tore unserer Wohngelungen nationalen Schau sich wieder schließen. Zudem erwarten wir es als unsere Pflicht, auch unsererzeitlich unsere Tagung in Verbindung mit der 21. zu bringen, wenn wir auch froh sind, die vielen ernstlichen Fragen, die uns beschäftigen, in der Stille, in guter Entfernung vom lauten Getriebe der Ausstellungstadt besprechen zu können. Wir danken darum den Winterthurerinnen herzlich, daß sie uns die Möglichkeit geboten haben, eine ruhige Tagung und den Besuch der Ausstellung zu vereinen, und wir hoffen, daß dieser doppelte Zweck recht viele Mitglieder der uns angeschlossenen Verbände nach Winterthur und Zürich locken werde.

Mit diesem Zirkular erhalten Sie die Karte für Ihre Delegierte. Diese Karte muß in Winterthur im Vorzimmer des Stadthauses gegen die blaue Stimmkarte umgetauscht werden. Wir erinnern Sie daran, daß eine Delegierte zwei Vereine vertreten kann, daß sie aber nicht mehr als zwei Vereine vertreten darf. Wir haben das Vergnügen, Ihnen den Eintritt von 4 neuen Vereinen anzuzeigen:

- Groupement vaudois de l'Association suisse des Travailleurs sociaux, Lausanne;
- Frauzenzentrale Baselstadt;
- Ortsgruppe Aarau des Schweizer. Bundes abstinenter Frauen.
- Ortsgruppe Winterthur des Schweiz. Bundes abstinenter Frauen.

Ferner möchten wir Ihnen mitteilen, daß unser Jahrbuch dies Jahr nicht erscheint, weil die vereinigten Frauenverbände anlässlich der 21. die gemeinsame viersprachige Broschüre „Du Schweizerfrau“ herausgegeben haben. Wir empfehlen Ihnen diese Broschüre angelegentlich. Sie kann im Buchhandel, bei der Zentralstelle für Frauenberufe und an der 21. selbst bezogen werden. Für größere Bezüge Ermäßigung; Preis Fr. 1.—, im Buchhandel Fr. 1.20.—. Empfehlungen möchten wir Ihnen auch den Jubiläumsbericht des Internationalen Frauenbundes, ein hübsches Bündchen, das einen sehr interessanten Überblick über die Arbeit innert der Frauenbewegung in den vielen, dem F. F. B. angeschlossenen Ländern enthält, und zum Preise von Fr. 1.50 bei unserm Vorstand bezogen werden kann.

Dann möchten wir Ihnen noch einmal unsere Sammlung zugunsten der Flüchtlinge warm ans Herz legen und wiederholen, daß Sie Postcheckformulare wie die beiliegenden von uns beziehen können in beliebiger Zahl, wenn Sie in Ihren Vereinen oder in Ihren Kreisen für diese Sammlung Propaganda machen wollen. Wir sind sehr froh um jeden Beitrag, damit wir den Flüchtlingshilfsstellen, die mit so vielen dringenden Gesuchen an uns gelangen, ihre so unendlich schwere Arbeit durch Gewährung von Beiträgen an die einzelnen Fälle erleichtern können.

Wenn Sie neben praktischen Kenntnissen eine Lebenskunde ermitteln, wie nur Sie es konnte, da Sie nun so reich aus ihrem eigenen Leben schöpfen dürfte.

Mitten aus dieser Tätigkeit heraus wurde Sie überufen. Sie, die Nierwende, schläft nun unter einem Berg von Blumen, den ihr all die vielen Schenken, die so oft von ihr beschenkt waren.

Frauen sind stehen wir an diesem Grab, aber auch tief beklübt, denn wer mit Schweizer Helena ein Stück seines Lebens gehen dürfte, ist so reich beschenkt worden, daß er es nie bereuen kann. U. St.

Von Kursen und Tagungen

XXI. Ferienkurs für Fraueninteressen

beranfaßt vom Schweiz. Verband für Fraueninteressen unter Mitwirkung des Schweiz. Verbandes Frauenhilfe in Neuhausen (St. Schaffhausen) vom 2.—7. Oktober 1939.

Der diesjährige Ferienkurs soll sich vorwiegend mit Fragen der öffentlichen Moral befassen. Die Probleme liegen den Frauen besonders nahe, nicht nur denjenigen, die selber Fürsorgerin und Rettungsgarbin sind, sondern allen, denen die Volkswirtschaft, insbesondere das Wohl von Frauen und Kindern, das Wohl der Schwachen und Behinderten am Herzen liegt. Wir hoffen deshalb auf eine rege Beteiligung aus allen Frauenkreisen.

Wie in früheren Jahren wird auch diesmal neben den Vorträgen ein Teil des Kurzes praktischen Übungen für die Vereinsleitung gewidmet sein. Daneben findet sich noch Muße zur Erholung in der schönen Gegend.

Radio • Telephonrundsprach

Fachgeschäft und Spezialwerkstätte



Ablisstraße 10, ZÜRICH-Wollishofen, Tel. 5 06 71

Zum Schluß möchten wir Sie noch bitten, uns an jedem Ort diejenigen Stellen anzugeben, die zu Rat und Auskunfterteilung an Frauen bereit sind. Wir werden so häufig angefragt von Einzelpersonen, die sich in irgend einer schwierigen Situation befinden, der wir nicht beistehen können; da wäre es uns eine große Hilfe, wenn wir wüßten, an wen wir die betreffenden Fälle nach ihrem Wohnort und ihrem speziellen Anliegen weiter führen könnten.

Und nun hoffen wir auf eine gemüßbringende und anregende Tagung in Winterthur und freuen uns, recht viele von Ihnen dort zu treffen.

Mit freundlichen Grüßen
Für den Vorstand:
Die Präsidentin: Clara Ref.
Die Sekretärin: Alice Hochmeier-Brunner.
Sersau/Leufen, Ende August 1939.

Einladung der Winterthurer Vereine
Winterthur, im August 1939.
Liebe Bundesgeschwestern!

Schon sind wieder 16 Jahre verflossen, daß wir die Freude hatten, den Bund Schweizerischer Frauenvereine an seiner Generalversammlung in Winterthur zu beherbergen. Die Schweizerische Landesausstellung machte es wünschenswert, die diesjährige Tagung in die Nähe von Zürich zu verlegen. So freuen wir Winterthurerinnen uns, Sie am 30. September 1939 empfangen zu dürfen zu ungeführter Arbeit, zu einem gemütlichen Beisammensein und zur Pflege persönlicher Beziehungen.

Die Tagung findet im Stadthaus statt. Am Abend bereiten wir uns um 8 Uhr im „Café“ zu einem gemeinsamen Abendessen, das die Winterthurer Frauen ihren Gästen bieten. Wir hoffen dabei einige gemütliche Stunden miteinander zu erleben. Den Sonntag werden die meisten Teilnehmerinnen zu einem Besuch der 21. benötigen, wo um 13 Uhr im „Hotel „Belvoir“ ein gemeinsames Mittagessen borgegeben ist. Winterthur hat lange nicht genügend Hotelbetten zur Verfügung (total circa 60); wir bitten Sie darum herzlich, von den angebotenen Privatquartieren reichlich Gebrauch zu machen. Mit dem Wunsch, es möchten recht viele Verbündete den Weg zu uns nach Winterthur finden, grüßen wir Sie aufs herzlichste.

Im Namen der Frauensentrale Winterthur:
Die Sekretärin: Maria Weiß.
Die Präsidentin: Rija Weber.

Wir empfehlen Ihnen folgende Hotels und bitten Sie, direkt zu bestellen:

Hotel Terminus	Fr. 5.50
Hotel Löwen, Graben	Fr. 5.50
Hotel Krone	Fr. 5.50
Hotel Volkshaus am Bahnhof	Fr. 5.50

Anmeldungen für Privatquartiere und für das Mittagessen am Sonntag sind bis das Sekretariat der Frauensentrale Winterthur am 25. September zu richten.

Es wird dringend gebeten, sich an diese Anmeldefrist zu halten und Bestellungen für Unterkunft und Mittagessen nicht auf die letzten Tage aufzuschieben.

Program:

- A. Vereinsleistung: Jeden Vormittag von 9—11 Uhr, am Montag von 15.30—17 Uhr: Theorie, praktische Übungen, Referate.
- B. Vorträge:
 - Montag, den 2. Oktober, 17—18 Uhr: „Soziale und volkswirtschaftliche Maßnahmen zur Bekämpfung der Prostitution“ (Fr. Dr. med. M. Schaefer, Genf).
 - Dienstag, den 3. Oktober, 11—12 Uhr: „Die Mitarbeit der Schweizerinnen in behördlichen Kommissionen“ (Frau Dr. Leuch, Lausanne).
 - Mittwoch, den 4. Oktober, 11—12 Uhr: „Die biblische Begründung der Frauenbewegung“ (Fr. E. Zellweger, Basel).
 - Donnerstag, den 5. Oktober, 11—12 Uhr: „Das Frauenstimmrecht im Dienste von Familie und Volk“ (Frau E. Wiler-Moth, Basel).
 - Freitag, den 6. Oktober, 11—12 Uhr: „Die Verantwortung der Käuferin für die öffentliche Moral“ (Fr. Dr. E. Moß, Zürich).
- C. Unterhaltung: Musikalische Vorstellungen, Färbten in die Umkleekabine.

Dienstag, den 3. Oktober, abends 8 Uhr, in der Aula der Mädchenrealchule in Schaffhausen: Öffentliches Vortragsprogramm von Fr. Dr. M. L. Ortler, Bern, über

„Unsere jungen Mädchen in der Fremde“ mit Vorführung des vom Schweiz. Verband Frauenhilfe erstellten Films: „Ella Schweizermann, eine von vielen.“

Schluß des Kurzes Samstag, den 7. Oktober, 11 Uhr.

Praktische Angaben:

Zimmer und Verpflegung im Hotel Bellevue zu Fr. 7.— Service inbegriffen. Die Unterteilung der Zimmer erfolgt möglichst in der Reihenfolge der Anmeldungen. Diese sind zu richten an: Frau Dr. Leuch, Mousquines 22, Lausanne, Frau E. Wiler-Moth, St. Johann-Vorstadt 90, Basel, Frau W. Gubler, Thalwil, Zürich. Kursgeld: für den ganzen Kurs Fr. 10.—, für alle Vorträge Fr. 4.—, für einen Tag Fr. 2.—, für einen Vortrag Fr. 1.—.

Veranstaltungs-Anzeiger

Zürich: Schweiz. Verband der Akademikerinnen, Section Zürich, Monatsversammlung, Mittwoch, 6. September, 20.15 Uhr, Rämistrasse 26, Vortrag von Gertrud Böhler, Zürich: Bau und Leben der Biene (mit Filmen und Projektion von mikroskopischen Farbaufnahmen).

Bern: Schweiz. Bund abstinenter Frauen, Ortsgruppe Bern, Dienstag, 5. September, 20 Uhr, im Deheim, Seugausgasse 31, Monatsversammlung: Frauen und Beruf (mit Filmen und Projektion von mikroskopischen Farbaufnahmen).

Radio-Referate über Frauenberufe
Unter dem Titel: „Aus der Sprechstunde der Berufsberaterin“ wird Radio Zürich mehrere Kurzreferate durch die Sekretärinnen der

Zentralstelle für Frauenberufe halten lassen werden:

September 7.: Die Entwicklung der Frauenberufe-arbeit.
September 21.: Was bedeutet der Beruf für das Mädchen?
Beginn jeweils 18 Uhr.

Redaktion.

Allemeiner Teil: Emmi Bloch, Zürich 5, Dimplstrasse 26, Telefon 3 22 03 (abnehmend).
Beratung: E. Studer, Winterthur, St. Georgenstrasse 68, Tel. 9 83 69.

Neuilstein: Anna Herzog-Süßer, Zürich, Frauenberufstrasse 142, Telefon 8 12 08.
Jochenconit: Selene David, St. Gallen, Zellstr. 19.

Manuskripte ohne ausreichendes Rückporto werden nicht zurückgeliefert. Anfragen ohne solches nicht beantwortet.

Wo kauft die Frau in Winterthur?



Leinenstube
Schneider-Frauenfelder
Das Spezialgeschäft für alle guten Weißwaren in Leinen u. Baumwolle

Auf Stoffe zur Verarbeitung durch Frauenvereine gewähren wir einen Spezialrabatt. Verlangen Sie bemuesterte Offerte.

Frische Importeier

8, 9 oder 11 Stück für 1 Franken davon je 3 Landeler

empfiehlt höflich
HEINRICH MEYER
Obertorgasse 28, Winterthur

Wolle und Garne

kaufen Sie gut bei

Gratis-Anleitung



Inserieren bringt Gewinn

Krampfader-Strümpfe

Worauf es ankommt:

Wichtig ist es, für jeden speziellen Fall den richtigen Strumpf auszuwählen. Nur dann wird er seinen Zweck erfüllen. Es gibt Strümpfe mit hartem oder weichem Zug, Zwanzigstrümpfe, unters Knie oder übers Knie usw. Unser großes Lager und unsere langjährige Erfahrung ermöglichen es uns, jedem noch so komplizierten Fall zu genügen. Dank unserem großen Absatz können wir Ihnen stets Gewähr bieten für fabrikrische Ware. Bitte verlangen Sie eine Maßkarte! Unsere Preise: Fr. 15.— bis 35.— per Paar. Auskunft und Beratung durch erfahrenes Fachpersonal bereitwilligst und unverbindlich. Nach auswärtig Auswahlsendungen!

Sanitätsgeschäft Dr. Blatter & Co.

vormals Wechlin-Tissot & Co.
Zürich, Bahnhofstraße 74
Eingang Uraniastraße Telephone 331 30

Bitte beziehen Sie sich auf dieses Inserat; Sie leisten damit dem „Schweizer Frauenblatt“ einen Dienst.



Ecole horticole pour Jeunes filles LA CORBIÈRE

Estavayer le Lac
Cours professionnels de 2 ou 3 ans. Cours spéciaux pour amateurs. Pour tous renseignements s'adresser à la Direction de l'Ecole
Cécile Grüniger



Gegründet 1863

Aelteste und größte Spezialfabrik für komplette

- SERVIERBUFFETANLAGEN
- Gläserchränke
- Glacéanlagen
- Kühlschränke
- Kühraumisolierungen
- Kühlvitriolen
- Spüleinrichtungen aus rostfreiem Chromstahl

Bitte verlangen Sie Projekte und Kostenberechnungen

Junge dipl. Hausbeamten

mit Kenntnissen in Dialekten, deutsch, englisch u. französisch sprechend, auch in Bureauarbeiten bewandert, sucht Stelle auf Mitte, event. Anfang Oktober in Heim-, Spital- oder Anstaltsbetrieb.
Offerten unter Chiffre E 4028 G an Publicitas A. G. St. Gallen.

Walleri Aprikosen

brutto kg 5 10 20
1. Auswahl Fr. 5.—, 9.50, 18.—
2. Auswahl Fr. 4.—, 7.50, 14.—
für Konfitüren Fr. 3.50, 6.50, 12.—
Franko. Dondslax, Charrat

DRUCK-ARBEITEN

liefert vorzuziehend und gewissenhaft

Buchdruckerei Winterthur A.G.



Du siehst nobel aus in Deinem neuen Anzug. Neu ist gut! Den habe ich doch schon drei Jahre, er ist bloss chemisch gereinigt, drum sieht er wieder wie neu aus. Das mache ich mit meinen Kleidern und Mänteln regelmäßig. Merk dir's!

TERLINDEN

Küstnath-Zürich
Die grösste Färberei u. Chem. Reinigungs-Anstalt d. Schweiz

Ein gesichertes Alter

verschafft Ihnen früh begonnenes, regelmässiges Sparen. Wir bieten Anlagemöglichkeiten auf unsern Sparheften oder Obligationen und besorgen Ihnen den An- und Verkauf schweizerischer Wertschriften.

SCHWEIZERISCHE VOLKSBANK



Pfaff - genäht ist besser!

Applikationen von Spitzen, Stoff, Filz oder Leder nähen Sie am besten mit der neuen Pfaff 130 auf. Der Zickzackstich verhindert das Aufstellen der Ränder und kann auch (mit andersfarbigem Garn oder Seide) zugleich als Dekoration dienen. Mit der Pfaff Universal-Zickzack-Maschine erwerben Sie nicht nur das Beste, was die heutige Technik bietet, sondern auch noch das Recht, jederzeit bei mir neue Anregungen in der Verwendung Ihrer Maschine zu holen. Das ist Pfaff-Dienst und die zufriedenen Kundinnen sind die beste Pfaff-Reklame.



H. Gelbert, Bahnhofstr. 100, Zürich

Wir reinigen chemisch und desinfizieren zugleich Kleider, Vorhänge, Teppiche etc. nach neuestem, schonendem Verfahren.

Wir färben ihre Garderobe in allen Modetönen. Wir plüssieren, dekolorieren, imprägnieren.

TRAUERKLEIDER innert 24 Stunden ohne Zuschlag

Seit 80 Jahren gut, prompt, billig

Färberei und chemische Waschanstalt

WÄDENSWIL/ZÜRICH TELEFON 95 00 58 GEGR. 1857
Hauptfilialen in Zürich: Seefeldstr. 17 Telefon 2 25 66
Badenerstr. 60 Telefon 5 20 41
Birmensdorfstr. 240. Telefon 5 85 72
Forchstr. 92. Telefon 2 67 11

Sie unterstützen die einheimische Industrie, wenn Sie bei Bedarf die wohlgeschmeckende

Bernrain-Chocolade

kaufen. Dieselbe ist aus besten Rohmaterialien und sorgfältig mit den neuesten Maschinen hergestellt. Als besonders gute Spezialitäten sind hervorzuheben: die runden Bouchées, Brügeli, Nougat-Bouchées, Bernrain-Hüppchen, dann die Milch-, Nussola-, Rahm-, Sport-Chocolade, Chocoladenpulver und Cacao für Kantinen, alkoholfreie Restaurants und Hotels.

Es empfiehlt sich bestens

Chocoladenfabrik „Bernrain“ Hch. Welbel
Kreuzlingen

Oxon = 3atomiger SAUERSTOFF
demnach ein natürliches Heilmittel - wird mit Erfolg verwendet bei: chronischen Nautauschlägen, Wunden aller Art, rheumatischen Leiden, allg. Schwächezuständen und zur radikalen Blutregeneration, etc.

Oxon-Institut Rennweg 27 Kuttelgasse 2 Zürich
Ärztliche Kontrolle. Kostenlose Auskunft von 14-17 Uhr oder Tel. 8 11 94. Verlangen Sie Prospekt.

Wo kauft die Frau in Zürich?

PETER
COUTURE CHAPEAUX

zeigt die letzten Neuheiten in den Salons

ZÜRICH - Bahnhofstr. 37 - II. Etage, Lift

TEA - ROOM
Gerstlauer

Bleichweg 11-13 - Seefeldstr. 40 - Telefon 3 49 94

Bekannt für Qualitätsgebäck

Hervorragend schöne und mollig warme
Kamelhaar-Decken



bei **MÜLLER Sommerau**
THEATERSTR. 8 BELLEVUE ZÜRICH

Bandagen- und Sanitätsgeschäft

A. Ammann-Notz

Bandagist, Orthopädist Tel. 7 51 41

Löwenstr. 31, Zürich

Krampfaderstrümpfe nur vom Fachgeschäft.

Burespäck

Bauernschübligge

Waadtänder Saucissons

Bündner Beinwürste

Engadiner Hauswürste

Hallauer Würste

Weine

Spirituosen

A. Galladi

Kuttelgasse 3

ZÜRICH

KOMBI-ROHNER

das größte Spezialhaus für Kombimöbel

bedient Sie gut, reell und sehr preiswert ca. 40 Modelle

P. ROHNER

Kanzelstr. 6, Zürich

Samper Schirme

aus Pergament, Chintz u. Seidenstoffen fertigt an

Frau E. Heimberger

Zürich 2

Stockerstr. 37

Telephon 3 91 43

ebenso Montieren von Kissen und Taschen

Comestibles Gemüsee Cigaretten Cigaretten Spirituosen

A. SARTORI

ZÜRICH

Schaffhauserstr. 113

E. Dallmann

Zürich 7

Klosbachstr. 7

b. Kreuzplatz, Tel. 2 80 63

Seit über 50 Jahren am Platz

Reparaturen. Ueberzüge

Eig. Reparaturwerkstätte

Schlichtig

Storchengasse 16

Bettwaren-Spezialgeschäft

Das Neueste in Bettüberwürfen

in allen Preislagen

Studer & Wälchli

Zürich 1 Fraumünsterstr. 12, „Metropol“

empfehlen ihre reiche Auswahl in

Damen- und Herrenwäsche

Tricotagen - Taschentücher

Krawatten und Schürzen

Den Besuchern der LA empfehle ich eine Besichtigung meiner Spezial-Ateliers für:

Corsets für Kranke, Bandagen, Pelotten, Stützcorsets, Brusteinlagen für Operierte

Seit Jahren für Aerzte und Spitäler tätig

Werkstätte für orthopädische und modische Corsette

Frau H. Bauholer-Kunz & Tochter, Zürich

Münsterhof 16, I. Etage, im blauen Hause Ecke Storchengasse, Telephon 3 63 40

Koks, Kohlen, Brikette, Holz

FR. L. HUPPUCH

Bureau und Lager: Feldstr. 145, Zürich

Telephon 3 64 82 • Postcheck: VIII 4387

Pyrowurst

gut und haltbar

Qualitätsvergleiche überzeugen

Pyro-Palms

der gute Brotaufstrich

OTTO RUFF/ZÜRICH

WURST-UND CONSERVEN-FABRIK

MAISON

Corin

Handelshof, Uraniastr. 35

Telephon 5 23 25 ZÜRICH 1

corsets - Individuels
moderne büstenhalter
elegante wäsche
feine strümpfe

Thee Wickevoort

Ia. China-Thee • Indische Thee • Ceylon-Thee

D. HUY, Zürich, Währe 15, Telephon 3 61 41

Fleischsuppe ? ein Maggi-Produkt

Diesen Namen gab die Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln ihrem neuesten Produkt, denn er sagt alles über die Qualität und den Gehalt dieses unvergleichlichen Erzeugnisses.

In der praktischen Tablette zu 20 Rp. für 1¼ - 1½ Liter

P 171-5 W

Sie werden immer zufriedene Klienten sehen, wenn Sie

Meyer's Lenzburger Teigwaren

aufstellen, denn sie sind nahrhaft, ausgiebig und schmecken fein.

GESCHWISTER MEYER, Teigwarenfabrik

LENZBURG Gegr. 1890

Ein von Frauen geleitetes Unternehmen



Wanzen, Motten, Mäuse, Käfer etc. verfügt mit Garantie

Desinfector

stark geruchloses Fachgeschäft

Zürich Tel. 3 23 30 Löwenstr. 22

Schlank

Spezial-Enttönnungs- und Sportmassage

Ernst Janson, Kuttelg. 15

Tel. 3 43 78 (Kubly) Zürich

Disch's

Lido - Frucht - Caramels

und **Sport-Mint** mit Vitamin „C“

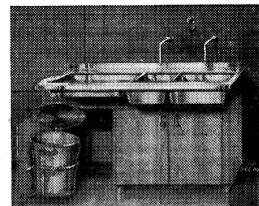
J. Disch-Söhne, Othmarsingen

Neuzeitliches Einmachen mit Bülacher Flaschen!



Wie Sie das Konservieren von Früchten und Gemüsen vereinfachen können, zeigt Ihnen unsere Einmachbroschüre 1939. Verlangen Sie ein Gratis-Exemplar in den Haushaltgeschäften oder direkt von uns!

Glashütte Bülach in Bülach



GESCHIRR-SPÜLTISCHE

aus rostfreiem Chromnickelstahl

Neueste und wirtschaftlich beste Konstruktion

Patent SEZ Fabrikat

Kein Massonartikel

Handwerksmäßige Fabrikation in beliebigen Formen, Größen und jedem Zweck entsprechend. Verlangen Sie Preisliste od. Offerte durch Ihren Installateur od. direkt von

STÖCKLI & ERB KUSNACHT-ZCH.

TELEFON 91 05 31

Erste Fabrik sanitärer Apparate aus rostfreiem Chromnickelstahl. Vorschläge über moderne, praktische Küchenanlagen.

Original **ORANGE FRUTTA**

ein köstliches Getränk

